

**B e s c h l u s s**  
**des Beirates Woltmershausen**  
**vom 28.08.2017**

**Nachbesetzung KoP für Woltmershausen/Rablinghausen**

Der Beirat Woltmershausen fordert den Senator für Inneres auf, umgehend und dauerhaft eine/n Vollzeit-KoP (Kontaktpolizeibeamter/-beamtin) zusätzlich an das Revier Woltmershausen zu entsenden.

Begründung:

In Kenntnis der aktuellen Schwierigkeiten mit Stellenbesetzungen bei der Polizei in ganz Bremen und der diesbezüglichen strukturellen Bemühungen der Verwaltung weisen wir auf die besonders prekäre Lage in unserem Stadtteil hin.

Die reguläre Besetzung des Polizeireviers Woltmershausen besteht seit geraumer Zeit bekanntlich nicht mehr.

Diese dünne Personaldecke sieht sich – neben den generell wachsenden Aufgaben für die Polizei – den Besonderheiten unseres Stadtteils gegenüber:

- Die Ortsteile Strom und Seehausen sind neben Rablinghausen und Woltmershausen mit zu betreuen.
- Verkehrstechnisch als Durchgangsstrecke für Hafengebiete und GVZ, sind wir mit Schwerlastverkehr in/nahe von Wohngebieten leidgeprüft.
- Auf verschiedenen Grundstücken im Stadtteil wird der Handel mit Gebraucht-/Schrottfahrzeugen betrieben.

Speziell für die „Betreuung“ dieser Autohändler war bisher einer der ausgeschiedenen KoPs verantwortlich. Eine rudimentäre Wahrnehmung dieser Aufgabe durch andere Beamte des Reviers erweist sich als nicht erfolgreich. Die persönliche Ansprache durch einen verlässlichen und verbindlich Verantwortlichen scheint für diese Zielgruppe wesentlich zu sein. Dies zeigt sich durch vermehrte Beschwerden auf vergangenen Ausschuss- und Beiratssitzungen zu beispielsweise Verkehrsgefährdungen, illegalem Parken und Umweltverschmutzungen durch die Autohändler, deren Kunden und Geschäftspartner.

Der Beirat Woltmershausen sieht keinen anderen Ausweg, als schnellstmöglich eine der offenen KoP-Stellen nachzubesetzen und so über Verbindlichkeit und Nachdruck die Ordnung wieder herzustellen.

*(Einstimmig)*

*gez. Czichon*

Annemarie Czichon  
(Ortsamtsleiterin)